

RYWATEX

Entkopplungs- und Wiederaufnahmevlies

Spezial-Faservlies zur Entkopplung und zur rückstandsfreien Belagsaufnahme von Keramik und Naturstein auf vorhandenen Estrichen und Nutzbelägen. Geringe Aufbauhöhe.



Anwendungsgebiete

Als spannungsausgleichendes **Entkopplungsvlies** auf kritischen Untergründen. Spannungen durch Schwindung und Verformung des Untergrundes, sowie Haarrisse im Untergrund werden durch die entkoppelnde Wirkung des Rywatex Faservlies nicht auf den Fliesenbelag übertragen. Zur schnellen Überarbeitung im Sanierungsbereich oder auf Terminbaustellen, im Innenbereich, wärmedurchlässig, geeignet für Heizestriche.

Als **Wiederaufnahmevlies** zur Wiederaufnahme von Keramik- und Natursteinbelägen, in Musterausstellungen, Kellerräumen oder ähnlichen Räumen in Verbindung mit einem Fixierband. Keramik- und Natursteinbeläge im Wand- und Bodenbereich können so bei Bedarf schnell und rückstandslos, ohne den Untergrund zu zerstören, wieder aufgenommen werden.

Durch die geringe Dicke von nur 1,13 mm kann die Matte nahezu überall eingesetzt werden.

Genauere Informationen bezüglich Spannungen in den Untergrund entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: „Spannungen sicher abbauen“**.

Geeignete Untergründe

- ▶ Anhydrit- und Anhydritfließestriche
- ▶ Alte Fliesenbeläge
- ▶ Beheizte Bodenkonstruktionen
- ▶ Beton
- ▶ Unter elektrischen Fußbodenheizungen
- ▶ Gipsputz
- ▶ Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- ▶ Putz- und Mauerbinder
- ▶ Gussasphaltestriche, abgesandet (IC 10 und IC 15 nach DIN 18534 und DIN 18560)
- ▶ Hartschaumplatten
- ▶ PVC und Linoleum
- ▶ Zementputz, Kalkzementputz (CS II bis CS IV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit 2,5 N/mm²)
- ▶ Leichtbeton
- ▶ Naturstein- oder Terrazzo
- ▶ Trockenestriche
- ▶ Parkett
- ▶ Holzdielen
- ▶ Holzspanplatten und OSB Platten
- ▶ Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen
- ▶ vollfugiges Mauerwerk
- ▶ Zementfaserplatten
- ▶ Zementputz
- ▶ Zement- und Zementfließestriche
- ▶ Tragfähige Mischuntergründe

Untergrundvorbehandlung

- ▶ Untergründe müssen grundsätzlich sauber, tragfähig, eben, belegreif, druckfest und durchbiegungsfrei sein.
- ▶ Haftungsvermindernde Bestandteile an der Oberfläche sind zu entfernen.
- ▶ Bei Anwendung Fliese auf Fliese: evtl. Reinigen und Entfetten.
- ▶ Beton: evtl. Strahlen und/oder Schleifen.

- ▶ Estrichrisse können mit Rywapox Gießharz kraftschlüssig verharzt werden.
- ▶ Bauwerksfugen und Bewegungsfuge sind 1 zu 1 auf den Untergrund zu übernehmen.
- ▶ Unebenheiten im Bodenbereich können vor der Verlegung des Rywatex Entkopplungs- und Wiederaufnahmevlies mit geeigneten, auf den Untergrund abgestimmten Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmasse ausgeglichen werden.
- ▶ Unebenheiten im Wandbereich können mit der Rywalit® GF 40 S standfesten Spachtelmasse überarbeitet werden.
- ▶ Zementestriche müssen mindestens 28 Tage alt sein, Beton mindestens 3 Monate.
- ▶ Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belegereif sein, (Funktionsheizten durchführen).
- ▶ Calciumsulfatestriche: Der max. Restfeuchtegehalt zur Belegreife beträgt hier $\leq 0,5\%$ CM und $\leq 0,3\%$ CM bei Heizestrichen (bitte CM-Messung durchführen). Wir empfehlen einen Reinigungsschliff durchzuführen und abhängig von Fliesenformat eine Grundierung mit Rywapox Dichtgrund und Quarzsand oder Rywalit® Sperr und Haftgrund LF. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: „Fliesen verlegen auf Anhydrit-Estriche“**.
- ▶ **Grundierungen**
 - Stark saugende, mineralische Untergründe → z.B. belegereifer Zementestrich, Zement- und Kalkzementputz,... → Rywalit® Tiefengrund LF oder Tiefengrund Rapid LF
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe → z.B. Gipsputze, Holzuntergründe: Rywalit® Sperr- und Haftgrund LF
 - Glatte, nicht saugende Untergründe → z.B. alte Fliesen und alte Anstriche, Beton, polierter Beton → Rywalit® Haft- und Kontaktgrund

Verarbeitungshinweise

Als Entkopplungsvlies:

- ▶ Schneiden Sie das Rywatex Entkopplungsvlies auf Maß und verkleben es mit unserem Rywalit® FK X Flex-Fliesenkleber, geprüft nach EN 12004 C2 TE S1. Verwenden Sie einen 4 oder 6 mm Zahnspachtel. Legen Sie die Rywatex Entkopplungsvlies innerhalb der Einlegezeit (ca. 30 min) in das Kleberbett ein.
- ▶ Für eine schnelle Arbeitsfolge bitte den schnellabbindenden Rywalit® FK X Schnell Flexmörtel verwenden.
- ▶ Drücken Sie das Entkopplungsvlies fest mit der flachen Seite des Zahnspachtels oder eines geeigneten Rollenwerkzeuges an, um Lufteinschlüsse zu vermeiden. Das Andrücken erfolgt immer von der Bahnenmitte nach außen.
- ▶ Die Bahnen des Entkopplungsvlieses werden grundsätzlich stumpf gestoßen.
- ▶ Fliesen können anschließend ohne lange Wartezeiten mit einem Rywalit® Fliesenkleber aus der FK X Produktreihe und gemäß den Regeln der Technik, auf das Rywatex Entkopplungsvlies verlegt werden. Für eine vollflächige Verlegung, empfiehlt sich eine Kontaktschicht des Flexklebers auf die Fliesenrückseite aufzutragen. Bei einer Fliesengröße $\geq 60\text{cm} \times 60\text{cm}$ ist das Buttering-Floating-System anzuwenden.
- ▶ Mit der Aufheizung des Belages ist frühestens 7 Tage nach Abschluss der Bodenbelagsarbeiten zu beginnen.

Bei der Verarbeitung als Wiederaufnahmevlies:

- ▶ Fixierbänder auf den Untergrund anbringen.
- ▶ Im Wandbereich Fixierbänder senkrecht im Abstand von 20 cm bis 40 cm anbringen. Die max. zulässige Konstruktionshöhe beträgt 2,50 m.
- ▶ Im Bodenbereich werden 10 Streifen Fixierband pro m^2 benötigt. Das Rywatex Wiederaufnahmevlies auf den Fixierbändern befestigen.
- ▶ Auch hierbei können Fliesen anschließend, ohne Wartezeit, gemäß den Regeln der Technik mit einem Fliesenkleber aus der Rywalit® FK X Reihe verklebt werden.
- ▶ **Rückbau** der verfliesen Flächen, nach Demontage von Sanitäröbekten und Siliconfugen, an einer Ecke beginnend, mit Hilfe von Sauggriffen. Der zu entfernende Belag wird durch die Belagsfugen gebrochen und das Rywatex Wiederaufnahmevlies von der Rückseite mit einem Cuttermesser zerschnitten.

Generell empfehlen wir ausreichend Eigenversuche um die Eignung unseres Produktes für den beabsichtigten Verwendungszweck sicher zu stellen.

Technische Daten

Materialbasis	Polyester Spinnvlies
Farbe	altweiß
Schichtdicke	1,13 mm
Rollenlänge	25 Meter
Rollenbreite	1 Meter
Verfestigung	genadelt/chemisch
Höchstzugkraft längs	ca. 95N/5 cm
Höchstzugkraft quer	ca. 79N/5 cm
Dehnung längs	ca. 35%
Dehnung quer	ca. 37%
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C (Untergrundtemperatur)

Achtung

- ▶ Bei Verarbeitung des Rywatex Entkopplungs- und Wiederaufnahmevlies mit Rywalit® Bauchemie immer die jeweiligen Technischen Merkblätter beachten.
- ▶ Das Rywatex Entkopplungs- und Wiederaufnahmevlies muss vor dem Aufkleben auf dem Untergrund akklimatisiert sein.

Lieferform

1 Palette = 20 Rollen à 25 m/Rolle = 500 m².

Lagerung und Haltbarkeit

Bei Raumtemperatur und trocken lagern, vor direktem Sonnenlicht schützen: 24 Monate lagerfähig.

BENELUX | Technicel bvba | Zone Reme 4, B-2260 Westerlo | T +32 (0)800 11 040 | info@technicel.com

D | Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft | Raestruper Straße 3, D-48231 Warendorf | T +49 (0) 2581-8076 | info@rywa.de

Bitte beachten sie die allgemeinen Produktinformationen, die jeweils aktuell gültige Leistungserklärungen, EUBau PVO sowie die jeweils gültigen Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neusten Fassung. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Prüfungen und Erfahrungswerte dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Der Anwender ist nicht davon befreit die Eignung der empfohlenen Produkte sowie die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.